

Was ist paradox?

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471540>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ko, à la maison, im Herr Controleur hülfe Defraudante fangel!» «Kasch Dir ybilde», antwortet da frache Hund, «ich hülfe Lüt ins Malheur bringe, wo er salber die 10,000 francs, wo er in Basel uf der Bank hat, nit deklariert!»

«Racht hasch g'ha!», seit druf der Kontroleur vo der Recette Municipale.

Könnte bei uns unmöglich passieren.
E. H.

Botanische Kuriositäten

- Pagenschnittlauch
 - Wucherzinsblume
 - Wolfskuhmilch
 - Eidotterblume
 - Hufeisenlattich
 - Gänseleberblume
 - Apfelcousine
 - Rossbollenkastanie
 - Hausschlüsselblume
 - Maikäferglöcklein
 - Ohrfeigenbaum
 - Hampelmänertreu
- Deku

Was ist paradox?

Dass Columbus bereits 1492 Amerika entdeckte, der Röbi aber erst 1937 die Entdeckung machte, dass echte Orientteppiche fast so billig sind, wie Maschinenware. Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich gibt Aufschluss.



«Ein flotter Wagen: doch dem Mann
Das Auto kaum gehören kann.
Denn sein Gesicht, so ungepflegt,
Misstrauen immer nur erregt.
Auf seinen Gruss verzicht' ich gern,
Ich lieb' nur gutrasierte Herrn!»
O Pflusi, wann wirst du's kapiern,
Mit Chéron-Crème dich zu rasieren?

CHÉRON

Rasiercrème

↑ Gewöhnliche Tube Fr. 1.25, Riesentube Fr. 2.—
Überall erhältlich.
Ein kostenloses Muster senden Ihnen die
ETABLISSEMENTS JEF, GENÈVE
11 chemin des Mines

E. H.

Henniez* trinkt!
Gesundheit trinkt...



* Das richtige Henniez heisst: HENNIEZ-Lithinée

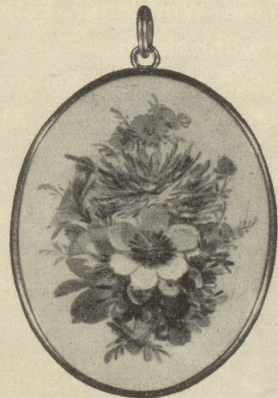
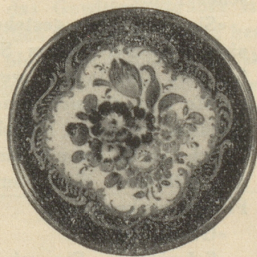
Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel der Sexualsphäre** bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen** Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den **Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER; Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110.** Verlangen Sie Gratisprospekt.

XX Meissen XX

Broschen und Anhänger

Lupenmalerei auf Porzellan in künstlerischer Ausführung und frischen Farben, 2mal vergoldeter Fassung. **Jedes Dekor wird nur einmal angefertigt.** Ein Geschenk von dauerndem Wert in hübschem Etui. Preis je nach Grösse und Ausführung von Fr. 22.— bis 36.—.



A. Benz - Kunsthandlung - Zürich 6
Schaffhauserplatz 3

APPENZELLER Alpenbitter

überall bevorzugt

Im Sommer hervorragend mit Syphon oder Mineralwasser.